CLASSIC DRIVER

5 Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead
Da sind wir wieder mit einer handverlesenen Auswahl automobiler Leckerbissen aus dem Classic Driver. In dieser Woche dreht es sich unter anderem um ein Meisterstück italienischer Designkunst, um einen Porsche, der auch für die Apokalypse gewappnet wäre und dem vielleicht schönsten BMW aller Zeiten.

911 + 885 = Fast

Seien wir ehrlich: Nur die allerverrücktesten der Besitzer eines 911 Turbo S der Baureihe 992 wünschten sich, dass ihr Porsche nur eine Idee mehr Power hätte, aber dennoch steht diese Option im Raum. Direkt aus dem Werk gerollt, dürfte der Turbo S eigentlich genügend Supercar-Merkmale für alle Bedürfnisse bieten, schließlich bringt er 640 PS und ein Drehmoment von etwas über 590 Nm auf die Straße. Wem das aber nicht genügt – nun, dem kann bei RUF weitergeholfen werden.

Dieses Exemplar von Bavaria Motors NV kam in den Genuss des RUF Performance Upgrade, dass den Galopp der Pferdestärken auf monströse 885 anhob, dank optimierter VTG-Turbolader, ebenfalls optimierter Motorelektronik (ECU) sowie dem Getriebe GCU und dem hoch begehrten RUF-Sportauspuffsystem mit Ventilsteuerung. Bei letzterem Upgrade schlagen wir vor, sie immer zu allen Zeiten komplett geöffnet zu halten! Unter den Leistungsdaten, welche die neuen Upgrades ermöglichen, hat bei uns das optimierte Drehmoment für Schnappatmung gesorgt: Der Turbo S entwickelt jetzt bei 5.000 U/min 997 Nm. Fast das Doppelte der Ausgangsleistung!

AUTO ANSEHEN

Scaglione’s Speciale

Wenn Sie der Classic Driver-Redaktion egal welchen Alfa Romeo aus den 50er und 60er Jahre präsentieren wollten, wir würden garantiert innerhalb von Sekunden weiche Knie bekommen. Berühmt wegen ihres ausdrucksstarken Designs und des beglückenden Fahrverhaltens, waren Modelle wie der Giulia Spring Speciale rasch die ultimative Wahl für Fahrer, die das ganze leidenschaftliche Paket wollten, Fahrer, die am Freitagabend bewusst Umwege gefahren sind, um ihre Motoren Opernarien singen zu lassen.

Dieses Exemplar des Giulia SS wurde von dem legendären Franco Scaglione entworfen und verbrachte einen Großteil seiner Karriere in Japan, wohin es 1998 verschifft worden war. Obwohl nicht original, erstrahlt das Auto in der prächtigen Farbe Champagne Gold, welche diese Linien perfekt zur Geltung bringt. Vor einigen Jahren wurde der Alfa Romeo einer Teilrestaurierung unterzogen und schenkt damit dem nächsten Besitzer die Chance, das Auto in vollen Zügen genießen zu können, ohne an die Risiken denken zu müssen, die mit dem Besitz eines Concours-Exemplars einhergehen können. Letztlich entspricht so ein Auto genau unserer Wunschvorstellung!

AUTO ANSEHEN

Ein Special vom Händler höchstpersönlich

Erinnern Sie sich noch an die Zeiten, als örtliche Händler noch genügend Einfluss bei den Marken geltend machen konnten, dass sie ihre eigenen, nur diesem Händler vorbehaltenen „Special Edition“-Autos kreieren konnten? Nein? War das am Ende nur ein britisches Phänomen? Aber vielleicht versetzt dieser Jaguar XKR „Stratstone Edition“ Ihrem Gedächtnis einen kleinen Schubs?

Damals in den frühen 2000er Jahren war das durchaus ein Trend: Anscheinend haben die erfolgreichen Stratstone-Händler eines der seinerzeit teuersten Modelle ihrer Marke ausgewählt, um ihm ihr ganz individuelles Branding zukommen zu lassen – insgesamt handelte es sich um 30 Stück. Obwohl Ian Callums Formensprache erst jetzt richtig gewürdigt wird, war der XKR mit seinem aufgeladenen, knapp 406 PS starken V8, der außerdem zwei Erwachsenen großzügigen Raum schenkte, ein wundervoller Grand Tourer. Erhältlich war dieser Jaguar nur im Showroom im vornehmen Londoner Stadtteil Mayfair – 16 davon als Coupé und nur 14 als Cabrio. Alle XKR wurden in den letzten Monaten der X100-Generation hergestellt und waren zugleich die letzten Jaguar, welche die berühmten Portale von Jaguar Cars, Browns Lane, Coventry, verließen. Obwohl ihm die Jahre nichts anhaben konnten, nimmt die XKR Stratstone Edition eine Sonderrolle ein, weil sie ein aggressiveres Styling besitzt, eine tiefere Aufhängung, 20-Zoll-OZ-Räder, nummerierte Türschweller und jede Menge Embleme, die den einmaligen Status Limited Edition unterstreichen.

AUTO ANSEHEN

Die Schönheit unter den BMW

Obwohl der erste Eindruck Sie vielleicht vermuten lässt, dass hier italienische Karosseriebauer am Werk waren, ist dieses überwältigende Cabrio in grandiosem, blassen Blau tatsächlich durch und durch eine Schöpfung von BMW. Als eines von nur 78 Exemplaren des BMW 503-Cabrios der ersten Serie, wurde es zusammen mit dem 507 bei der Internationalen Automobil-Ausstellung 1955 in Frankfurt gezeigt – für viele der wohl schönste BMW, der je entworfen worden ist. Wir würden allerdings hier widersprechen wollen, denn für uns schenken die größeren, wie gemeißelten Linien des 503 Cabriolet dieser Schöpfung erst das atemberaubende Aussehen verbunden mit unwiderstehlichem Charme.

Dieses Cabriolet, das erst von drei Vorbesitzern gehegt und gepflegt worden ist, wird demnächst bei RM Sotheby´s versteigert und erhielt ab 2018 eine drei Jahre währende Restaurierung. Es ist konfiguriert in der elektrisierenden BMW-Farbe Fjord Blue mit einem Blue Sonnenland-Verdeck und einem Interieur in Cognac. Unter den Midcentury-Cabrios reichen nur ganz wenige an diese Schönheit aus München heran!

AUTO ANSEHEN

Group-Moon

Im Classic Driver Markt haben schon einige wirklich extreme Porsche 911 ein Gastspiel gegeben, aber dieser Elfer, der bei Joe Macari auf eine neue Garage wartet, zählt wohl zu den wildesten bisher. Er entstand aus einer Zusammenarbeit zwischen Singer Vehicle Design in Kalifornien und den renommierten britischen Spezialisten bei Tuthill Porsche: Der Singer All-Terrain Competition Study – oder auch „ACS“ – ist ein 911, der Sie und noch einen abenteuerbereiten Passagier beinahe überall hin transportieren kann und das auch noch sehr, sehr schnell.

Er wurde auf Wunsch eines langjährigen Kunden gebaut, der sich einen luftgekühlten 911 vorstellte, „der im Offroad-Motorsport antreten und seine Fähigkeiten bei der All-Terrain-Exploration unter Beweis stellen könnte“. Dieser Grenzgänger basiert auf einem luftgekühlten Porsche 911 der 964-Baureihe und wurde von legendären Rallyeautos wie dem 911 SC/RS und den Paris-Dakar-959 inspiriert. Es gibt kaum Gelegenheiten, Ihrer Sammlung eine Schöpfung dieses Kalibers zuzuführen, zumal es sich hier um das einzige gefertigte Exemplar handelt, dass außerdem erstmals zum Verkauf angeboten wird. Sollten wir je eine Rückkehr des herrlichen Gruppe-B-Wahnsinns erleben dürfen, dann wäre dieser ultimative Offroad-911, den zwei der erfahrensten Kreativen der luftgekühlten 911-Welt ersonnen haben, die einzige Maschine, die für uns in Frage käme!

AUTO ANSEHEN

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/5-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-107
© Classic Driver. All rights reserved.